

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Entfernung einer Rundbank Goethestraße 1 (Az.: 02-1600-37/14)

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	20.11.2014

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz dankt dem Petenten für seine Eingabe und spricht sich für die Entfernung der Rundbank und die Installation von zwei Doppelbänken an einer noch zu benennenden Stelle aus. Sollte die Finanzierung und eine Patenschaft sichergestellt werden können, spricht sie sich ebenfalls für eine Bepflanzung der Baumscheibe aus.

Alternative:

Die Bezirksvertretung Porz dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich jedoch gegen die Entfernung der Rundbank aus.

Haushaltsmäßige Auswirkungen☒ **Nein**

☐ **Ja, investiv** Investitionsauszahlungen _____ €
 Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ %

☐ **Ja, ergebniswirksam** Aufwendungen für die Maßnahme _____ €
 Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____ €
 b) Sachaufwendungen etc. _____ €
 c) bilanzielle Abschreibungen _____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge _____ €
 b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____ €
 b) Sachaufwendungen etc. _____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Der Petent beantragt in seiner Eingabe die Entfernung der um einen Straßenbaum herum installierten Rundbank vor dem Haus Goethestraße 1 in Köln-Porz. Als Begründung führt er wiederholte Streitigkeiten mit dem sich dort regelmäßig aufhaltenden Personenkreis an. Die Rundbank soll durch zwei in einiger Entfernung zu installierende Doppelsitzbänke ersetzt werden.

Der von dem Petenten vorgeschlagene Lösungsansatz ist aus Sicht der Verwaltung geeignet, um die geschilderte Konfliktsituation zu entschärfen. Gemäß § 2 Absatz 1 Ziff. 6.4 der Zuständigkeitsordnung muss jedoch die Entscheidung über die Entfernung der Rundbank und die Neuaufrstellung von zwei Doppelbänken, von der zuständigen Bezirksvertretung 7 (Porz) getroffen werden.

Für eine Bepflanzung und Pflege der Baumscheibe nach einem eventuellen Abbau der Rundbank, stehen der Verwaltung jedoch weder finanzielle noch personelle Kapazitäten zur Verfügung. Stattdessen regt die Verwaltung eine einfache wassergebundene Abdeckung der Baumscheibe an.

Gegen die von dem Petenten vorgeschlagene anderweitige Finanzierung und Übernahme einer Patenschaft bestehen jedoch keine Bedenken. Die Bepflanzung der Baumscheibe würde in diesem Falle befürwortet werden.

Interessierte Paten können sich unter der E-Mail Adresse 67-ehrenamt@stadt-koeln.de an den für Patenschaften zuständigen ehrenamtlich tätigen Gärtnermeister wenden. Von dort werden alle notwendigen Schritte abgestimmt.

Anlagen